

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 18 (1920)

Heft: 11

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Geometerverein : Zentralvorstand : Auszug aus
dem Protokoll der Sitzung vom 25. September 1920

Autor: Baumgartner, Th.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Redaktion: F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Ständiger Mitarbeiter für Kulturtechnik: Prof. C. ZWICKY, Zürich, Bergstr. 131

Collaborateur attitré pour la partie en langue française: CH. ROESGEN, ingénieur-géomètre,
Genève, 11, rue de l'Hôtel-de-Ville — Redaktionsschluß: Am 5. jeden Monats

□ Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme: □
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT, WINTERTHUR

Jährlich 12 Nummern
(erscheinend am 15. jeden Monats)
und 12 Inseraten-Bulletins
(erscheinend am 30. jeden Monats)

No. 11
des **XVIII. Jahrganges** der
„Schweiz. Geometerzeitung“.
15. November 1920

Jahresabonnement Fr. 9.—
(unentgeltlich für Mitglieder)
Inserate:
40 Cts. per 1spaltige Nonp.-Zeile

Schweizerischer Geometerverein.

Zentralvorstand.

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung vom 25. September 1920.

Als neues Mitglied begrüßen wir: J. Hauenstein, Dietikon (Zürich). Den Austritt haben erklärt: E. Meier, Wetzikon, und Samuel David, Basel. Durch den Tod haben wir die Mitglieder P. Basler, alt Kantonsgeometer, Aarau, und Charles Cless, Genf, verloren.

In Nachachtung des Beschlusses der Hauptversammlung hat der Zentralvorstand mit den fehlbaren Submittenten unterhandelt. Die ausgefallten Konventionalstrafen wurden, nach etwelcher Reduktion, von den fehlbaren Mitgliedern anerkannt, so dass in keinem Falle der Prozessweg beschritten werden muss. So sehr uns dieses Resultat befriedigt, so darf doch erwartet werden, dass solche Unterbietungen in Zukunft nicht mehr vorkommen, um so mehr, als in keinem der behandelten Fälle die Vergebung von der Unterbietung abhängig gemacht wurde. Wir bitten deshalb die Submittenten, sich in Zukunft selbst von Machenschaften, wie sie sich ein Gemeindeammann geleistet hat, nicht mehr beeinflussen zu lassen. Obschon der Prozess gegen dieses Behördemitglied ruhig hätte gewagt werden können, verzichtet der Zentralvorstand im

Einverständnis mit den verdächtigten Submittenten auf weitere Schritte in dieser Sache.

Um die Verzögerungen in der Zustellung der Zeitschrift in Zukunft zu vermeiden, wird die Buchdruckerei ermächtigt, versuchsweise die Zeitschrift je am zweiten Dienstag und das Inseratenbulletin je am vierten Dienstag des Monats erscheinen zu lassen.

Die Sektionen werden durch ein Zirkular ersucht, ihre Beiträge an die Kosten der Aufstellung des Tarifes (Fr. 8.— pro Mitglied) an die Zentralkasse abzuliefern. Mit den Sektionen der romanischen Schweiz wurde vom Zentralvorstand in dieser Angelegenheit ein besonderes Abkommen getroffen.

Die Subkommission berichtet über den Stand der Schulfrage an der Eidg. Technischen Hochschule. Da die heutige Lösung nicht alle Mitglieder des Zentralvorstandes befriedigt, wird die Subkommission mit dem weiteren Studium der Frage beauftragt.

Der Sektion Waldstätte-Zug wird an die Durchführung der diesjährigen Hauptversammlung ein Beitrag von Fr. 200.— aus der Kasse des Zentralvereins bewilligt. Bei diesem Anlasse spricht der Zentralvorstand dem Vorstand und den Mitgliedern der festgebenden Sektion den besten Dank für die vorzügliche Durchführung der Tagung aus.

Am 5. Juli fand unter dem Vorsitze des eidg. Grundbuchamtes eine Konferenz von Vertretern des Zentralvorstandes und der verschiedenen Berufsgruppen zur Besprechung der Frage der Erhöhung der Tarifansätze statt. Die Verhandlungen führten zu keinem Resultate. Sobald die gegenwärtig stattfindenden Unterhandlungen zwischen den Verbänden der praktizierenden und der angestellten Grundbuchgeometer beendet sind, wird eine weitere Konferenz abgehalten, an welcher hoffentlich bessere Resultate erzielt werden können.

Küsnacht, den 25. September 1920.

Der Sekretär: *Th. Baumgartner*.
